

Freiwilligendienst (FSJ) im Sport am Gymnasium in Rheinzabern

Unsere Schule:

Wir sind eine Schule im Aufbau und starten im August 2025 mit drei 5. Klassen und fünf Lehrerinnen und Lehrern. Wenn du also **Teil des Teams einer ganz neuen Schule** sein willst, gerne mit Kindern und Jugendlichen arbeitest, den dynamischen Schulalltag erleben und den Aufbau der Schule aktiv mitgestalten möchtest, bist du bei uns genau richtig!

Was die sportliche Ausstattung angeht, so gibt es in Rheinzabern zwei große Sporthallen und eine Außenanlage mit Rundlaufbahn, Fußballplatz etc.

Unsere Schule hat einen musisch-kulturellen Schwerpunkt. Wir legen außerdem großen Wert drauf, Demokratie nicht nur theoretisch zu vermitteln, sondern aktiv erlebbar zu machen. Das Gymnasium Rheinzabern hat eine wunderschöne Lage und ermöglicht kleine Unterrichtsgänge in den Wald.

Zum 01.08.2025 besetzen wir **für ein Jahr** eine Stelle für ein **Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)**.

Deine Einsatzbereiche sind u.a.:

- Unterstützung der Lehrkräfte im Unterricht. Im Sportunterricht könnte dazu gehören:
 - Mithilfe bei der Organisation und Durchführung der Bundesjugendspiele
 - Unterstützung bei der Abnahme des Sportabzeichens
- Betreuung der Schülerinnen und Schüler in den Pausen
- Unterstützung im Ganztagsbereich (Lernzeiten, AGs)
- Begleitung von Unterrichtsgängen
- Organisatorische Hilfe im Sekretariat

Voraussetzungen:

- Du bist 18 Jahre alt und hast Abitur oder Fachabitur
- Du bist zuverlässig, engagiert, flexibel und teamfähig
- Du hast Freude an der Arbeit mit jungen Menschen

Rahmenbedingungen:

- 26 Urlaubstage (in der Regel in den Ferien)
- 370 Euro/ Monat plus Übernahme der Sozialversicherungsbeiträge
- Anerkennung von Wartesemestern für die Studienbewerbung
- Freistellung zu 25 vorgeschriebenen Bildungstagen (inkl. Übungsleiter- oder Fachlizenz im Sport)

Wir haben dein Interesse geweckt? Dann bewirb dich bitte auf der **Website der Sportjugend Rheinland-Pfalz (www.sportjugend.de/bewerben)** und wähle das Gymnasium Rheinzabern als gewünschte Einsatzstelle aus.